

Pressemitteilung

Berlin, 11.10.2007

ORCO Germany initiiert und finanziert die Studie „Berlin and the Creative Class“

ORCO Germany initiiert und finanziert die Studie „Berlin and the Creative Class“. In Kooperation mit der TU Berlin und der FHTW Berlin wird in Anlehnung an Richard Floridas Buch „The Rise of the Creative Class“, untersucht, ob es einen Zusammenhang zwischen Kultur, Kreativität und wirtschaftlichem Wachstum gibt.

ORCO Germany präsentiert die Studie erstmalig im Rahmen des INNOVATION HABITAT Berlin Charlottenburg. Rainer Bormann, CEO ORCO Germany, diskutiert unter der Moderation von Christoph Lang, Pressesprecher bei Berlin Partner, gemeinsam mit Prof. Dr. Henckel (TU Berlin), Prof. Dr. von Einem (FHTW Berlin) sowie Prof. Kirsten Langkilde (UdK Berlin) die von Richard Florida aufgebrachte Theorie.

Nicht mehr klassische Standortfaktoren wie günstige Transportwege, natürliche Ressourcen, niedrige Steuern oder Immobilienpreise beeinflussen die Wahl des Standorts, vielmehr gehen Unternehmen dazu über, sich an der Ortswahl kreativer Köpfe zu orientieren. Diese wiederum bevorzugen Standorte mit kulturellen Möglichkeiten. Damit Kreativität und Kultur sich zugunsten wirtschaftlichen Wachstums frei entfalten können, müssen laut Florida die von ihm sogenannten „3T's“ in einer Region zusammenfallen: Technologie, Talent und Toleranz.

Ziel unserer Studie ist es, die Theorie Floridas am Beispiel Berlins zu untersuchen und Ansätze für die eigene Projektentwicklung abzuleiten. „Denn,“ so Rainer Bormann „als innovativer Projektentwickler wollen wir nachhaltige und funktionierende Wohn- und Arbeitswelten schaffen, von denen auch Berlin profitiert.“ ORCO Germany, als einer der Hauptakteure auf dem Berliner Immobilienmarkt und Tochter der europaweit agierenden ORCO Property Group u.a. mit wichtigen Projekten in Berlin wie das ehemalige Wertheim-Areal am Leipziger Platz, dem Haus Cumberland am Kurfürstendamm, oder mit ihrer Tochtergesellschaft GSG auch als Vermieter von Wissenschaftsstandorten wie dem Technologie- und Innovationspark Berlin, bewegt sich genau in diesem Spektrum und hat ein großes Interesse daran, zukünftige Trends aufzuspüren und in den Projekten entsprechend umzusetzen.

Das Projekt INNOVATION HABITAT Berlin Charlottenburg (InBC) geht ebenfalls neue Wege zur Standortentwicklung eines hochwertigen Arbeits- und Lebensumfeldes in der Mitte Berlins und bietet daher das ideale Forum, um die Ansätze mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und der Kreativbranche zu diskutieren. Das vielfältige Potenzial Berlin Charlottenburgs in den Bereichen Kunst, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft soll sichtbarer und nutzbarer gemacht und stärker in ein internationales Umfeld eingebunden werden.

Erste Zwischenergebnisse der Studie werden in ca. 6 Monaten vorliegen. Die Studie ist auf ein Jahr angelegt, die Ergebnisse werden im Anschluss publiziert.



Hintergrundinfos ORCO

1/4

ORCO Germany

ORCO Germany ist eine am Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Immobiliengesellschaft. Das Unternehmen ist seit dem Jahr 2004 in Deutschland tätig und konzentriert sich auf Wohn- und Gewerbeimmobilien sowie auf Asset Management und Projektentwicklung. Derzeit beschäftigt ORCO in Deutschland rund 200 Mitarbeiter. Im Bereich Projektentwicklung hat sich das Unternehmen durch die Akquisition der Viterra Development im Jahr 2006 strategisch verstärkt. Viterra Development ist einer der führenden Projektentwickler und Investoren im Bereich Gewerbe- und Wohnimmobilien in den deutschen Kernmärkten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München. Mit der Übernahme der Gewerbesiedlungs-Gesellschaft mbH (GSG) im Juni 2007 baut ORCO Germany den Immobilienbestand in Berlin aus und verwaltet über 1 Million Quadratmeter Bestands- und Projektfläche in der deutschen Hauptstadt. Die GSG wurde im Jahr 1965 gegründet und ist mit rund 850.000 m² Büro- und Multifunktionsfläche der führende Gewerbeflächenanbieter in Berlin.

ORCO Germany ist eine Tochtergesellschaft der ORCO Property Group, die mit einem Immobilienportfolio von 2,5 Milliarden Euro (Stand 30.06.07) einer der führenden Immobiliengesellschaften Zentraleuropas ist. Die im Jahr 1991 gegründete Gesellschaft mit Sitz in Luxemburg ist an den Börsen Euronext und Prague Stock Exchange sowie Budapest und Warsaw Stock Exchange notiert. Sie ist schwerpunktmäßig in der Tschechischen Republik, Ungarn, Polen, Russland, Kroatien, der Slowakei und Deutschland tätig.